

Samstag, 1. April 2017

BFV und BR suchen „Bayern-Treffer des Monats“ März

Der Bayerische Fußball-Verband (BFV) und der Bayerische Rundfunk (BR) suchen den „Bayern-Treffer des Monats“ März. Sechs Traumtore stehen ab sofort bis zum 5. April auf www.bfv.tv oder in der BFV-App zur Wahl. Der BR präsentiert die Treffer der Kandidaten auch auf www.br.de/sport. Der Gewinner ist am Montag, den 10. April zu Gast bei „Blickpunkt Sport“ (22 Uhr) und erhält live im BR-Fernsehen die „Bayern-Treffer“-Trophäe. Für die gesamte Mannschaft des Siegers gibt es exklusive Stehplätze in der „Fankurve“ des TV-Studios. Neben dem Auftritt im Sport-Klassiker des BR bekommt der „Bayern-Treffer“-Schütze zwei Freikarten für ein bayerisches Bundesliga-Heimspiel seiner Wahl. Am Ende der Saison nehmen alle Monatssieger automatisch an der Wahl zum „Bayern-Treffer des Jahres“ teil.

Die Kandidaten für den „Bayern-Treffer des Monats“ März sind:

- Marina Keilholz (SC Regensburg, Regionalliga Süd)
- Mates Hildebrandt (TG Höchberg, F2-Junioren, Gruppe, Kreis Würzburg)
- Thomas Cäsar (DJK Schwebenried/Schwemmelsbach, Landesliga Nordwest)
- Daniel Uttinger (TSV Nürnberg-Buch, Landesliga Nordost)
- Patrick Weimar (SpVgg Oberfranken Bayreuth, Regionalliga Bayern)
- Fabian Klose (SV Seligenporten, Regionalliga Bayern)

Abstimmung: Ab Samstag, den 1. April (12 Uhr) unter www.bfv.tv oder in der kostenlosen BFV-App (jeweils Rubrik „Bayern-Treffer“).

Auf der folgenden Seite finden Sie eine genaue Beschreibung der Tore.

„Bayern-Treffer des Monats“ März – die Tore

Marina Keilholz vom **SC Regensburg** packte am 12. Spieltag der Regionalliga Süd den linken Hammer aus: Im Spiel gegen den ETSV Würzburg zog die Mittelfeldspielerin in der 85. Minute aus gut 25 Metern ab und traf herrlich zum 3:0-Endstand in den Winkel. Keilholz hatte im April 2013 schon einmal den „Bayern-Treffer des Monats“ erzielt.

Im Spiel gegen den Würzburger FV 2 (1. Spieltag) sorgte **Mates Hildebrandt** von den **F2-Junioren** der **TG Höchberg** mit einem Doppelpack für Staunen. Insbesondere sein zweiter Treffer zum 2:2-Ausgleich (Endstand 2:3) glich einem Geniestreich: Nach der Pause zog er von der Spielfeldmitte einfach mal ab und ließ mit seinem Tor aus gut 20 Metern Mitspieler und Trainer jubeln.

Am 26. Spieltag der Landesliga Nordwest überzeugte **Thomas Cäsar** von der **DJK Schwebenried/Schwemmelsbach** mit seiner hervorragenden Schusstechnik: Beim 2:1-Auswärtssieg gegen den TSV Karlburg nahm der 25-Jährige in der 54. Minute einen hoch abgewehrten Ball aus etwa 20 Metern volley und erzielte in „Lothar-Matthäus-Manier“ den 1:1-Ausgleich für die Gäste.

Daniel Uttinger vom **TSV Nürnberg-Buch** bewies am 23. Spieltag der Landesliga Nordost Präzision aus der Distanz: Im Heimspiel gegen den Lokalrivalen SG Quelle Fürth zirkelte er in der 78. Minute einen Freistoß aus gut 40 Metern ins Netz. Der Treffer zum 2:1-Endstand brachte Buch den vielumjubelten Derbysieg.

Im Toto-Pokal-Viertelfinale gegen den FC Memmingen gelang **Patrick Weimar** von der **SpVgg Oberfranken Bayreuth** in der 58. Spielminute ein Wahnsinnstor: Aus halblinker Position schlenzte der 21-Jährige den Ball mit dem linken Fuß passgenau in den rechten Winkel. Der 2:1-Führungstreffer reichte den Altstädtern am Ende jedoch nicht. Memmingen drehte das Spiel und zog mit einem 3:2-Sieg ins Halbfinale ein.

Am 24. Spieltag der Regionalliga Bayern sorgte **Fabian Klose** vom **SV Seligenporten** in der 21. Minute für Furore: Im Auswärtsspiel beim SV Wacker Burghausen „pflückte“ der 24-Jährige einen hohen Pass am rechten Sechzehnereck mustergültig herunter und düpierte mit einem herrlich geschlenzten Heber den etwas zu weit vorne postierten Wacker-Torwart (Endstand: 3:3).